

„ Bobtail Luna und Bobo „Happy End im Doppelpack“



Steckbrief:

Name: Bobo und Luna
Geschlecht: Rüde und Hündin
geboren: 2006
Gewicht: 35 KG
Grösse: 65 cm und 61 cm
geimpft: ja
gechipt: ja
kastrier: ja
MMK: ja
EU Heimtierausweis: ja

Die beiden Geschwister Bobtail Bobo und Luna wurden als Welpen von einer spanischen Familie für ihre Kinder angeschafft, aber dann wurden sie grösser als gedacht (oh Wunder) und waren als Spielzeug für die Kinder nicht mehr passend.

Ein netter Nachbar nahm die beiden dann zu sich, leider hat sich seine Lebenssituation so geändert, dass er über 10 Stunden ausser Haus war und dies den beiden nicht zumuten konnte und wollte.

Die Bobtail Nothilfe e.V. übernahm die beiden um ein passendes Zuhause für sie zu finden, wo sie zusammen bleiben konnten.



Bobo und Luna bei Martina Hagen

Beide gingen zu Martina in Spanien auf Pflegestelle und wurde dort auf ihre Reise nach Deutschland vorbereitet. Nach der medizinischen Untersuchung wurde leider festgestellt, dass Luna unter Filarien leidet und so schnell ihre Reise nach Deutschland nicht antreten konnte.

Sie musste erst behandelt werden und konnte danach erst ausreisen. Bobo und Luna waren sehr aufeinander fixiert, deshalb bestand unser Bestreben darin, beide Fellbären zusammen in ein neues Zuhause zu vermitteln.

Dieser Wunsch von uns schien sich für Bobo und Luna auch schnell zu erfüllen.

Eine Bobtailiebhaberin die schon lange auf der Suche nach einem neuen Fellbär war sah die beiden bei uns auf der Homepage und hatte sich direkt verliebt und zwar in BEIDE. So zog erst Bobo und 4 Wochen später Luna in ihr neues Zuhause zu Ute nach Schotten.

Auszug email Adoptantin:

Hallo Frau Venten,

hier ein paar kleine Impressionen von den beiden Fellbären von der Ankunft in Schotten bis heute:



bei Klaus im Trapo

Nando, damals noch Bobo, kam am 15.12.2012 nach langer Fahrt wohlbehalten in Deutschland an. Da er im Mittelgang des Transporters von Klaus lag, durfte er auch als erster aussteigen. Klaus Dorn hat sich prima während der Fahrt um ihn gekümmert. Nando stieg aus und stand auf dem Parkplatz und sein einziges Begehren war Wasser lassen und gleich danach noch eine Schüssel Wasser aussaufen. Den Rummel um ihn nahm er nicht wahr. Wir fuhren dann gemeinsam nach Schotten. Brav legte er sich ins Auto. In Schotten angekommen habe ich eine kurze Gassirunde gemacht und Nando lief lieb neben mir her. Es war lausig kalt und ich machte mir Sorgen wegen des Temperatursturzes. Zuhause bekam er sein Futter und schlief danach erst mal ein. Dann gab es eine große Stauseerunde und Nando nahm erst mal ein Vollbad. Ausser dem Muskelkater bekam er dann prompt eine Erkältung. Mit Fenchelhonig ging es ihm aber bald wieder gut. Er gewöhnte sich schnell ein. Sein "Feind" in den ersten Tagen war der Fernseher, den er offenbar nicht kannte und verbellte.

Nando verschlief die Tage, genoss aber, dass ich den ganzen Tag bei ihm war. Nando brachte nichts aus der Ruhe. Er kam mit zur Arbeit und zeigte auch dort ein super Verhalten. Er ist absolut lieb, friedlich und freundlich.

Einfach ein Traumfellbär.....



Frosch like,



fertig für die grosse Reise

Und dann kam der zweite große Tag für mich, am 15.01.2013 kam endlich Luna an. Als ich sie das erste mal sah dachte ich: *Ist die aber klein und zierlich*. Ich hatte mich völlig auf den großen Bären eingeschossen. Zuhause habe ich die beiden ausserhalb meines Hauses zusammen gebracht. Luna hat Nando gleich erkannt und quietschte vor Freude. Nando war platt, er stand Minuten lang ohne Regung da und dann drückte er sich sanft an seine Schwester.

Er liess sie beim Gassigehen nicht mehr aus den Augen. Meine Sorge sie würden sich nicht erkennen war umsonst gewesen. *Große Erleichterung*. Luna schaute sich viel von Nando ab. Nach ein paar Tagen war alles ganz selbstverständlich. Es schien nie anders gewesen zu sein. Luna leckt Nandos Augen, Ohren und Fell. Nando fordert dies ein und genießt. Luna musste in den ersten Wochen noch Medikamente nehmen und sollte deshalb nicht rennen und spielen.

Das war nicht immer ganz einfach, da sie ein Quirl ist.



toben ist macht spass

Luna ist auch immer für einen Unsinn gut. Findet sie den Snackball nicht, spielt sie z.B. mit den Teelichtern. Luna rennt und tobt gern, bringt aber Bälle nicht wieder, sondern versucht sie zu zerkauen. Nando spielt gerne Ball und bringt ihn auch zurück. Luna frisst alles, wenn ich nicht aufpasse bedient sie sich in der Küche. Das Hundepfoten nicht auf den Esstisch gehören vergisst sie auch manchmal **lach**. Lunas Lieblingsplatz ist vor dem Kaminofen....Bauch wärmen.



Zweisamkeit vorm Kamin

Obwohl Luna krank war, ist sie heute so fit das sie im See mit vorliebe schwimmen geht.



schwimmen ist schön

Auch Luna ist sehr lieb und zeichnet sich auch durch absolute Friedlichkeit und Freundlichkeit aus. Alle Menschen, alle Tiere müssen begrüßt werden. Beide Fellbären laufen gut an der Leine und lassen sich problemlos bürsten. Das ist dann unsere Entspannungsrunde.

Hundebesuch wird freundlich empfangen. Nur die Katze des Nachbarn muss ständig rennen **grins**.



Hundebesuch, na ich bin doch kein Kopfkissen

Ich habe die Entscheidung beide Hunde aufzunehmen nicht bereut, ganz im Gegenteil. Es ist schön zu sehen wie liebevoll die beiden miteinander umgehen und welches "Dreamteam" sie manchmal sein können.....Danke für die beiden Fellbären. Liebe Grüße

Uto Rötter mit Nando und Luna



Nado und Luna, ein Herz und eine Seele.....

Diesem tollen Happy End, haben wir nichts mehr hinzuzufügen, ausser ein grosses Dankeschön an Martina die sich hervorragend um die beiden in Spanien gekümmert hat und an Frau Rötter, dass die beiden bei ihr zusammen eine 2.Chance bekommen haben und nun glücklich und zufrieden bei ihr leben dürfen, Danke.....

Ihr Bobtail Nothilfe-Team.....

Wir bieten eine Vielzahl von Möglichkeiten, wie auch Sie in Not geratenen Bobtails helfen können, schauen Sie doch einfach mal rein.

Kontakt unter:

Anita Venten

Tel.Nr. 02161- 658312 (ab 14.00 Uhr - 21.00 Uhr)

bobtailnothilfe@arcor.de

Text©Anita Venten/Ute Rötter